

Punk trifft auf Progressive Rock

Minden (mt). Im Kulturhügel Ameise trifft am Freitag, **14. Juli**, um 20.30 Uhr, Punkrock auf progressive Rockmusik. Da spielen nämlich die beiden Bands Mr. Mean und Final Horizon ein Konzert. Mr. Mean ist ein Trio aus Minden und besteht aus André, Andi und Mücke und besteht seit 2015. Final Horizon steht bereits seit 2008 auf der Bühne und präsentiert eine Mischung aus Folk, Rock, Pop und Prog.

Ferienspaß im Mindener Museum

Minden (mt). Mit der ersten Ferienwoche beginnt auch im Mindener Museum das Sommerferienprogramm. Am Dienstag, **18. Juli** reisen Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren mit Schute und Zylinder in die Zeit des Biedermeier. Um Anmeldung wird telefonisch unter (05 71) 9 72 40 20 oder museum@minden.de gebeten.

Von Chicago nach Petershagen

Bluessänger Nick Moss gastiert mit seiner Band auf der Bluesnacht

Petershagen (mt). Er steht für die Tradition des großen Chicago-Blues: Nick Moss. Und nun ist der Amerikaner am Freitag, **14. Juli**, um 20 Uhr zu Gast im Haus Windheim No. 2. Mit dabei hat er seine vierköpfige Band bestehend aus Dennis Gruenling (Mundharmonika/Gesang), Patrick Seals (Schlagzeug), Nick Fane (Bass) und Taylor Streiff (Keyboards).

Der Gitarrist, Sänger und Harpspieler Nick Moss ist bereits seit den 90er Jahren fester Bestandteil der Bluesszene seiner Heimatstadt Chicago. Er lernte erst die Bassgitarre zu spielen und wurde schon als Teenager Bandmitglied in Buddy Scott's Band. Nach zwei Jahren wurde er in die Jimmy Dawkins Band aufgenommen. Die nächste Aufgabe war für ihn die Legendary Blues Band, der er 1993 beitrug und mit ihnen ihr letztes Album „Money Talks“ aufnahm. Bandleader Willie Big Eyes Smith war es der ihn überredete doch zur Leadgitarre zu wechseln, was er dann auch für weitere zwei Jah-



Nick Moss (rechts) steht für traditionellen Chicago-Blues.

Foto: pr

re tat. Nach deren Ende war es Jimmy Rogers der ihn rief und in seiner Band aufnahm. Mehr als drei Jahre spielte er mit dieser Blues-Legende bevor er seine Solo-Karriere startete.

Eintrittskarten sind im Vor-

verkauf in den Buchhandlungen Betz in Petershagen und Bücherwurm in Minden, im Haus Windheim No. 2 oder online zu erwerben.

www.bluesnacht-petershagen.de

Autark und authentisch

The Blackbirds spielen im Fort A

Minden (mt). Leidenschaft und die Liebe zur Musik der Nachkriegsgeneration, die sich mühsam emanzipieren musste – das sind „The Blackbirds“. Und die spielen nun am Samstag, **15. Juli**, um 20 Uhr, im Fort A.

Rock'n Roll, Rock und Beat sind in den USA und in England entstanden, aber die Blackbirds beweisen, dass diese Musik überall die Menschen begeistert – nun auch in Minden. Der Enthusiasmus des Quartetts ist keine Frage des Alters. Die Blackbirds sind autark, authentisch und ihre Musik klingt niemals nach Tanzmusik. Die Band setzt sich aus Sänger Manfred Schmidt, Gitarrist Volker Wardeski, Bassist Manfred Heinze sowie Conny Töws, der am Schlagzeug sitzt, zusammen.

Tickets für das Konzert gibt es bei Express-Ticketservice, Obermarktstraße 26 - 30, Minden, Telefon (05 71) 8 82 77 sowie auf der Homepage der Tucholsky-Bühne.

www.tucholsky-buehne.de



Die Blackbirds spielen am Samstag im Fort A. Foto: pr



Die Formation Deville and this guys um Willi Weper (Mitte) wandert auf den Spuren von Willy DeVille. Foto: pr

Blues-Doppelkonzert

Blues Corp. und Deville and this guys

Minden (mt). Gleich doppelt auf die Ohren bekommen es die Zuschauer des Fort A am Sonntag, **16. Juli**, ab 16 Uhr. Da treten nämlich die beiden Bands Blues Corp. und Deville and this guys auf.

Blues Corp. sind fünf gestandene Musiker, die sich zu-

sammengetan haben, um den Blues weiter nach vorn zu bringen. Deville and this guys ist die Formation um Willi Weper, die tief in das musikalische Erbe von Willy DeVille hineingekrochen ist. Sie spielen unnachahmlichen Rock, Blues und noch vieles mehr.